

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum 24. November 2010

Überarbeitungsdatum 25.12.2021

Revisionsnummer 5

1. Identifizierung

Produktname Silberhexafluoroantimonat

Kat.-Nr.: SV7082

CAS-Nr. 26042-64-8

Synonyme Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber; Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-

Empfohlene Verwendung Laborchemikalien.

Von diesen Anwendungen wird abgeraten Verwendung von Lebensmitteln, Arzneimitteln, Pestiziden oder Biozidprodukten.

Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Unternehmen Stanford Advanced Materials

1940 East Deere Avenue, Suite 100, Santa Ana, CA 92705

Telefon: +1 (949) 407-8904

Fax: +1 (949) 812-6690

Notrufnummer +1 (949) 407-8904

2. Identifizierte Gefahr(en)

Klassifizierung:

Diese Chemikalie wird gemäß dem OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29 CFR 1910.1200) als gefährlich eingestuft.

Akute orale Toxizität Akute	Kategorie 4
inhalative Toxizität – Stäube und Nebel Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Schwere Augenschädigung/	Kategorie 4
Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 1 B
Zielorgane – Atmungssystem.	Kategorie 1
	Kategorie 3

Beschriftungselemente

Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Hautverätzungen und Augenschäden
 Kann die Atemwege reizen
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken oder Einatmen



Vorsichtshinweise

Verhütung

Waschen Sie Gesicht, Hände und alle freiliegenden Hautstellen nach der Handhabung gründlich
 Während der Anwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen
 Nur im Freien oder in gut belüfteten Bereichen verwenden
 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfe/Aerosol nicht einatmen
 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

Antwort

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

Inhalation

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Haut

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen

Augen

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken

Mund ausspülen

KEIN Erbrechen herbeiführen

Lagerung

Abgeschlossenes Geschäft

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Entsorgung

Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Nicht anderweitig klassifizierte Gefahren (HNOC)

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

Komponente	CAS-Nr.	Gewicht %
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	>95

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Zeigen Sie dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt. Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich.

Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser spülen, auch unter den Augenlidern, mindestens 15 Minuten lang.
 Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich. Augen beim Spülen weit geöffnet halten.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und dabei alle kontaminierten
 Kleidung und Schuhe. Rufen Sie sofort einen Arzt.

Inhalation

An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Einen Arzt oder Giftnotruf einschalten.
 Kontrollzentrum sofort. Verwenden Sie keine Mund-zu-Mund-Methode, wenn das Opfer verschluckt oder eingeatmet hat

die Substanz; künstliche Beatmung mit Hilfe einer Taschenmaske, ausgestattet mit einem Einwegventil oder ein anderes geeignetes medizinisches Beatmungsgerät.

Verschlucken

Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich. KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund.

Wichtigste Symptome und Effekte

Verursacht Verätzungen bei allen Expositionswegen. Verschlucken verursacht starke Schwellungen, schwere das empfindliche Gewebe und die Gefahr der Perforation: Das Produkt ist ein ätzendes Material. Verwendung von Magen Lavage oder Erbrechen sind kontraindiziert. Eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre sollte untersucht werden

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

CO₂ , Trockenlöschmittel, trockener Sand, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Keine Informationen verfügbar

Flammpunkt

Keine Informationen verfügbar

Methode -

Keine Informationen verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Keine Informationen verfügbar

Explosionsgrenzen

Obere

Keine Daten verfügbar

Untere

Keine Daten verfügbar

Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Stößen Keine Informationen verfügbar

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine Informationen verfügbar

Besondere Gefahren durch die Chemikalie

Das Produkt verursacht Verätzungen der Augen, der Haut und der Schleimhäute.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Fluorwasserstoff. Antimonoxid.

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Wie bei jedem Feuer, tragen Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckanforderung, MSHA/NIOSH (zugelassen oder gleichwertig) und volle Schutzausrüstung tragen. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen.

NFPA

Gesundheit
3

Entflammbarkeit
1

Instabilität
1

Physikalische Gefahren
N / A

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen

Tragen Sie die erforderliche persönliche Schutzausrüstung. Evakuieren Sie das Personal in sichere Bereiche. Vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Abwassersysteme gelangen lassen. Darf nicht in die Umwelt. Das Material darf nicht in das Grundwasser gelangen.

Methoden zur Eindämmung und Reinigung

Zusammenkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden.

Hoch

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung/Gesichtsschutz. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf Kleidung. Nur unter einer chemischen Abzugshaube verwenden. Staub nicht einatmen. Nicht verschlucken. Wenn verschluckt wurde, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Lagerung.

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Bereich mit ätzenden Stoffen. Unter inerter Atmosphäre lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Unverträgliche Materialien. Stark Oxidationsmittel. Säuren.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Belichtungsrichtlinien

Komponente	ACGIH TLV	OSHA PEL	NIOSH IDLH	Mexiko OEL (TWA)
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	TWA: 0,5 mg/m ³	(Freigegeben) TWA: 0,5 mg/m ³	IDLH: 50 mg/m ³ TWA: 0,5 mg/m ³	TWA: 0,1 mg/m ³ TWA: 0,5 mg/m ³

Legende

ACGIH - Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

OSHA – Arbeitsschutzbehörde

NIOSH IDLH: NIOSH – Nationales Institut für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Technische Maßnahmen

Nur unter einer chemischen Abzugshaube verwenden. Stellen Sie sicher, dass Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden sich in der Nähe des Arbeitsplatzes.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Tragen Sie eine geeignete Schutzbrille oder eine chemische Schutzbrille, wie beschrieben von OSHA-Vorschriften zum Augen- und Gesichtsschutz in 29 CFR 1910.133 oder Europäischer Standard EN166.

Haut- und Körperschutz

Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung, um Hautkontakt zu vermeiden.

Atemschutz

Unter normalen Einsatzbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich.

Hygienemaßnahmen

Gemäß guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraxis handhaben.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand	Solide
Aussehen	Cremefarben
Geruch	Keine Informationen verfügbar
Geruchsschwelle pH	Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	Keine Informationen verfügbar
Flammpunkt	Keine Informationen verfügbar
Verdunstungsrate	Nicht zutreffend
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Informationen verfügbar
Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	
Obere	Keine Daten verfügbar
Untere	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Informationen verfügbar
Dampfdichte	Nicht zutreffend
Spezifisches Gewicht	Keine Informationen verfügbar
Löslichkeit	Wasserlöslich
Verteilungskoeffizient; n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Informationen verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Informationen verfügbar
Viskosität	Nicht zutreffend
Summenformel	Ag F6 Sb
Molekulargewicht	343,61

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktive Gefahr

Keine bekannt, basierend auf den verfügbaren Informationen

Stabilität	Hygroskopisch. Lichtempfindlich.
Zu vermeidende Bedingungen	Unverträgliche Produkte. Übermäßige Hitze. Staubbildung vermeiden. Lichteinwirkung. feuchter Luft oder Wasser.
Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel, Säuren
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Fluorwasserstoff, Antimonoxid
Gefährliche Polymerisation	Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.
Gefährliche Reaktionen	Keine bei normaler Verarbeitung.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Produktinformationen	Die toxikologischen Eigenschaften sind noch nicht vollständig erforscht
Komponenteninformationen	
Toxikologisch synergistisch Produkte	Keine Informationen verfügbar

Verzögerte und unmittelbare Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen durch kurz- und langfristige Exposition

Reizung	Verursacht Verbrennungen auf allen Expositionswegen
Sensibilisierung	Keine Informationen verfügbar
Karzinogenität	Die folgende Tabelle zeigt, ob jede Behörde einen Inhaltsstoff als krebserregend eingestuft hat.

Komponente	CAS-Nr.	IARC	NTP	ACGIH	OSHA	Mexiko
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	Nicht aufgeführt				

Mutagene Wirkungen	Keine Informationen verfügbar
Auswirkungen auf die Fortpflanzung	Keine Informationen verfügbar.
Entwicklungseffekte	Keine Informationen verfügbar.
Teratogenität	Keine Informationen verfügbar.
STOT - einmalige Exposition	Atmungssystem
STOT - wiederholte Exposition	Keine bekannt
Aspirationsgefahr	Keine Informationen verfügbar

Symptome / Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögert Bei Einnahme kommt es zu starken Schwellungen, schweren Gewebeschäden und der Gefahr von Perforation: Das Produkt ist ein ätzendes Material. Die Verwendung von Magenspülung oder Erbrechen ist kontraindiziert. Eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre sollte untersucht werden

Informationen zu endokrinen Disruptoren Keine Informationen verfügbar

Andere Nebenwirkungen Die toxikologischen Eigenschaften sind noch nicht vollständig erforscht.

12. Ökologische Informationen

Ökotoxizität:

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Das Produkt enthält folgende Stoffe, die für die Umwelt gefährlich sind. Kann langfristige schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Nicht zulassen Material, das das Grundwassersystem verunreinigt.

Persistenz und Abbaubarkeit basierend auf verfügbaren Informationen. Kann bestehen bleiben

Bioakkumulation/Akkumulation Keine Informationen verfügbar.

Mobilität Aufgrund seiner Wasserlöslichkeit ist es wahrscheinlich in der Umwelt mobil.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallentsorgungsmethoden Erzeuger von chemischen Abfällen müssen feststellen, ob eine entsorgte Chemikalie als gefährliche Abfälle. Erzeuger chemischer Abfälle müssen auch lokale, regionale und nationale Vorschriften für gefährliche Abfälle, um eine vollständige und genaue Klassifizierung zu gewährleisten.

14. Transportinformationen

PUNKT

UN-Nr. UN3260
Richtiger Versandname Ätzender, saurer, anorganischer Feststoff, n.a.
Technischer Name Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-
Gefahrenklasse 8
Verpackungsgruppe III

TDG

UN-Nr. UN1759
Richtiger Versandname Ätzender, saurer, anorganischer Feststoff, n.a.
Gefahrenklasse 8
Verpackungsgruppe III

IATA

UN-Nr. UN3260
Richtiger Versandname Ätzender, saurer, anorganischer Feststoff, n.a.
Gefahrenklasse 8
Verpackungsgruppe II

IMDG/IMO

UN-Nr. UN3260
Richtiger Versandname Ätzender, saurer, anorganischer Feststoff, n.a.
Gefahrenklasse 8
Verpackungsgruppe II

15. Regulatorische Informationen

Inventar der Vereinigten Staaten von Amerika

Komponente	CAS-Nr.	TSCA	TSCA-Inventarbenachrichtigung - Aktiv-Inaktiv	TSCA – EPA-Regulierung Flaggen
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	X	AKTIV	-

Legende:

TSCA US EPA (TSCA) – Gesetz zur Kontrolle giftiger Substanzen, (40 CFR Teil 710)

X - Gelistet

∅ - Nicht aufgeführt

TSCA 12(b) - Hinweise zum Export Nicht zutreffend

Internationale Inventare Kanada

(DSL/NDL), Europa (EINECS/ELINCS/NLP), Philippinen (PICCS), Japan (ENCS), Japan (ISHL), Australien (AICS), China (IECSC), Korea (KECL).

Komponente	CAS-Nr.	DSL NDL	EINECS	PICCS	ENCS	ISHL	AICS	IECSC	KECL
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	-	X 247-429-1	-	-	-	-	-	X KE-05-1166

KECL – NIER-Nummer oder KE-Nummer (<http://ncis.nier.go.kr/en/main.do>)

US-Bundesvorschriften

SARA 313

Komponente	CAS-Nr.	Gewicht %	SARA 313 - Schwelle Werte %
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	>95	1.0

SARA 311/312 Gefahrenkategorien Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2

CWA (Clean Water Act)

Komponente	CWA - Gefährlich Substanzen	CWA – Meldepflichtig Mengen	CWA – Giftige Schadstoffe	CWA – Prioritäre Schadstoffe
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	-	-	X	-

Gesetz zur Luftreinhaltung

Komponente	HAPS-Daten	Ozonschädigende Stoffe der Klasse 1	Ozonschädigende Stoffe der Klasse 2
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	X		-

OSHA - Arbeitssicherheit und Gesundheitsverwaltung Nicht zutreffend

CERCLA Nicht zutreffend

Kalifornischer Vorschlag 65 Dieses Produkt enthält keine Chemikalien gemäß Proposition 65.

Informationsrecht der US-Bundesstaaten Vorschriften

Komponente	Massachusetts	New Jersey	Pennsylvania	Illinois	Rhode Island
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	-	X	X	X	X

US-Verkehrsministerium

Meldepflichtige Menge (RQ): N
 DOT Meeresschadstoff N
 DOT Schwere Meeresschadstoff N

US-Heimatministerium Dieses Produkt enthält keine DHS-Chemikalien.

Sicherheit

Andere internationale Vorschriften

Mexiko - Klasse Keine Informationen verfügbar

Zulassungen/Beschränkungen gemäß EU REACH

Komponente	REACH (1907/2006) - Anhang XIV - Stoffe, die der Genehmigung	REACH (1907/2006) - Anhang XVII - Beschränkungen für bestimmte gefährliche Substanzen	REACH-Verordnung (EG 1907/2006) Artikel 59 - Kandidat Liste der Stoffe mit sehr hohem Besorgnisregend (SVHC)
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	-	Verwendung eingeschränkt. Siehe Punkt 75. <small>(Details zu den Einschränkungen finden Sie unter dem Link)</small>	-

<https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach>

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Komponente	CAS-Nr.	OECD-HPV	Persistente organische Schadstoff	Ozonabbau Potenzial	Einschränkung von Gefährlich Stoffe (RoHS)
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Komponente	CAS-Nr.	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EG) - Qualifizierende Mengen für schwere Unfälle Benachrichtigung	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EG) - Qualifizierende Mengen für den Sicherheitsbericht Anforderungen	Rotterdam Übereinkommen (PIC)	Basler Übereinkommen (Gefährliche Abfälle)
Antimonat(1-), Hexafluor-, Silber(1+), (OC-6-11)-	26042-64-8	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Anhang I - Y27

16. Sonstige Informationen

Hergestellt von Regulatorische Angelegenheiten

Erstellungsdatum 24. November 2010

Überarbeitungsdatum 25. Dezember 2021

Druckdatum 25. Dezember 2021

Revisionszusammenfassung Dieses Dokument wurde aktualisiert, um dem US-OSHA HazCom 2012 Standard zu entsprechen
Ersetzung der aktuellen Gesetzgebung unter 29 CFR 1910.1200 zur Anpassung an die Globally
Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS).

Haftungsausschluss

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Datum der Veröffentlichung. Die gegebenen Informationen dienen lediglich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freigabe und stellt keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die Informationen bezieht sich nur auf das angegebene Material und ist möglicherweise nicht gültig für die Verwendung dieses Materials in Kombination mit anderen Materialien oder in irgendeinem Prozess, sofern nicht im Text angegeben

[Ende des Sicherheitsdatenblatts](#)